

Was verbirgt sich hinter dem Begriff „Autismus“?

Erscheinungsbild und Symptomatik von Autismus-Spektrum-Störungen

Diagnostische Kriterien und praktischer Leitfaden zum Umgang

2-tägiges Inhouse-Seminar

Autistische Störungen gehören zu den schwersten psychischen Störungen des Kindesalters. Das Störungsbild ist diagnostisch nur schwer zu erfassen und lässt sich auch bei Früherkennung in den ersten Lebensjahren eines Kleinkinds nur ebenso schwer behandeln.

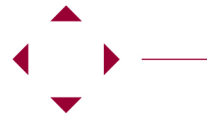
Das Spektrum dieser sog. tiefgreifenden Entwicklungsstörung umfasst Einschränkungen in der sozialen Wechselwirkung, in der Sprachentwicklung und Kommunikation, wie auch sich stetig wiederholende Stereotypen im Verhalten. Die verschiedenen diagnostischen Ausformungen der Autismus-Spektrum-Störungen werden voneinander unterschieden herausgearbeitet. Die Variationsbreite der autistischen Beeinträchtigung wird in ihrer entwicklungspsychologischen Bedeutung mit besonderer Relevanz für elementarpädagogische, sozial- und heilpädagogische, wie auch psychologische Berufe erläutert. Symptome zur Früherkennung, wie sie in der Praxis im Rahmen allgemeiner Auffälligkeiten auftauchen, werden erläutert und anhand von eingebrachten Fällen diskutiert.

Ziel: Autistische Auffälligkeiten im Beziehungskontakt und im Verhalten von Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen erkennen, damit umgehen und im Sinne von Förderung entwicklungsfreundlich darauf eingehen können.

- Inhalte:**
- Ungestörte Entwicklung und tiefgreifende Entwicklungsstörung
 - Normgerechte Entwicklung: Was entwickelt sich in welchem Alter?
 - Abweichungen von der Norm: was entwickelt sich bei einer autistischen Störung nicht?
 - Symptome zur Früherkennung / Auffälligkeiten im Erwachsenenalter
 - Erscheinungsbild und Definition
 - Triade der Beeinträchtigungen und Diagnosekriterien
 - Diagnostische Instrumente zur Feststellung einer autistischen Störung
 - Ursachen des Störungsbilds
 - Leitfaden zum Umgang
 - Konzepte der Förderung und Behandlung

Arbeitsform/Methode/Materialien: Vermittlung theoretischen Grundlagenwissens anhand von kurzen Inputs; Bearbeitung von Fällen aus der Praxis der Teilnehmenden.

Termin/Ort: auf Anfrage



Kosten: auf Anfrage

Referentin:

Dr. Eva Maria Schepers, Diplom-Psychologin und approbierte Psychotherapeutin PP/KJP, Systemische Supervisorin DGSv, Leiterin des Autismus-Therapie-Zentrums in Paderborn, Trainerin in der beruflichen Fortbildung z.B. für Kolping Akademie NRW, Supervisorin in eigener Praxis.